

Zeitschrift: Jahrbuch für Solothurnische Geschichte
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Solothurn
Band: 34 (1961)

Artikel: Der Kanton Solothurn und die Badener Artikel. II. Teil

Autor: Glauser, Fritz

Inhaltsverzeichnis

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-324209>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALTSVERZEICHNIS

2. Teil

Die Badener Artikel im Kanton Solothurn

Einleitung	7
Ausgleichsbewegung 1830/31 – Kirche und Staat vor und nach 1830 – Aufklärung und Staatskirchentum in Solothurn bis 1830.	
1. Kapitel	
Zur solothurnischen Kirchenpolitik 1831-33	12
Der Religionsartikel der neuen Verfassung – «Religionsgefahr» – Kirchenpolitische Einstellung des Solothurner Blattes – Liberale Geistliche – Der Kampf um das Kollegium 1832 – Der Katholische Verein – Bekämpfung der Bundesurkunde 1833 – Zehntablösung.	
2. Kapitel	
Solothurns Zurückhaltung	28
Grossratswahlen 1834 – Regierung und Grosser Rat – Skepsis gegenüber den Badener Artikeln – Absichten zur Reaktivierung der Diözesankonferenz.	
3. Kapitel	
Verwirklichung einzelner Badener Artikel	37
1. Der Durchbruch rein staatskirchlicher Tendenzen im Dompropstwahlstreit	37
Die Dompropstwahlen – Opposition des Stiftes – Regierung und Stadt im Streit wegen der Domherrenwahl – Regierung und Staatskirchenrecht – Vorsichtige Haltung des Nuntius – Verschärfung der Gegensätze im Herbst 1834 – Staatliche Gewaltmassnahmen gegen das St. Ursenstift – Liberaler Wahlsieg 1835 – Entscheid Roms – Luzerner Konferenz – Entgegenkommen des Hl. Stuhls – Der Grosse Rat beharrt auf den Gewaltmassnahmen.	
2. Die Einführung der staatlichen Prüfung der Geistlichen.	62
Weltanschauliche Voraussetzungen – Veranlassung und Entwicklung des Gedankens – Ausarbeitung der Gesetzesvorschläge – Verabschiedung – Vollziehung.	
4. Kapitel	
Der Kampf um die Badener Artikel	74
1. Das unvermittelte Eintreten der Regierung in die Badener Artikel	74
Situation nach der Luzerner Konferenz – Die Gesetzesvorschläge – Aufklärung des Solothurner Blattes – Unsicherheit der Liberalen seit dem 9. November.	
2. Die katholische Abwehr	83
Das Kapitel Buchsgau – Das Schweigen des Bischofs – Das Erneuerte Solothurner Wochenblatt – Einfluss der Vorgänge im Aargau – Gegnerschaft des Volkes gegen die Badener Artikel: 9. November 1835 – Flugschriften – Petitionen – Die Rolle des Gebetes – Minoritätsgutachten A. F. Glutz-Blotzheims – Abkehr Ludwig von Rölls von den Badener Artikeln.	
3. Die Badener Artikel vor dem Grossen Rate	112
Der Volksaufmarsch – 15. Dezember 1835 – 17. Dezember – Bedeutung der solothurnischen Ablehnung – Genugtuung kirchlicher Kreise.	
Schluss	132
Wiederaufrollen der Zehntablösung zur Ablenkung des öffentlichen Interesses – Solothurn behält den erreichten Stand seines Staatskirchentums – Vorsichtiger weiterer Ausbau – Schluss.	